

Verkehrssystemtechnik

Technische Hochschule Wildau (Technical University of Applied Sciences)
Bachelor of Engineering



Profil

Wir bieten Ihnen ein Hochschulstudium mit Berufsausbildung für einen reibungslosen und umweltgerechten Verkehr. Der Weg Theorie und Praxis qualifiziert zu vereinen

Ein reibungsloser und umweltgerechter Verkehr – ob zu Fuß, im Auto, im Zug oder mit dem Flugzeug – ist ein wichtiger Baustein unserer globalen Zukunft. Der Verkehrssystemingenieur gestaltet mit modernen Technologien die Schnittstellen zwischen Menschen, Wirtschaftsprozessen, Informationssystemen und der Umwelt, damit Verkehrsströme sicher, reibungslos und effizient funktionieren. Im Studiengang Verkehrssystemtechnik werden die dazu erforderlichen Kompetenzen praxisnah vermittelt. Den Absolventen dieses Studienganges bieten sich erstklassige Berufsperspektiven in vielen Unternehmen und Institutionen des Verkehrswesens.

Studienziele

Im Mittelpunkt des Bachelorstudienganges Verkehrssystemtechnik steht die Vermittlung eines grundlegenden Gesamtverständnisses des Systems Verkehr aus Sicht der Nutzer und Betreiber von Fahrzeugen und Betriebszentralen. Neben diesem Erwerb von technischem Verständnis und fachspezifischen Kenntnissen zur Planung und Steuerung von Verkehrsabläufen, erlernen die Studierenden Fähigkeiten und Methoden zur Gestaltung und Auslegung von Verkehrssystemen und deren Bausteinen.

Studieninhalte

- Natur- und ingenieurwissenschaftliche Grundlagen
- Fachspezifische Vertiefung in den Bereichen Infrastrukturplanung, Verkehrsbetriebsführung, Verkehrsleittechnik und Fahrzeugsystemtechnik
- Fachübergreifende Lehrinhalte auch aus den Bereichen Ökonomie, Recht und Informatik
- Praxissemester
- Projekte, Praktikum, Bachelor-Arbeit

Abschluss: Bachelor of Engineering

Studientypen: Vollzeit, Teilzeit, Dual

Regelstudienzeit: 7 Semester (Vollzeit), 14 Semester (Teilzeit), 8 Semester (Dual)

Unterrichtssprache: Deutsch

Studienbeginn: Wintersemester

Bewerbungsfristen: [Aktuelle Bewerbungsfristen](#)

Fachbereich: Ingenieur- und Naturwissenschaften



Studiengangsprecher

Prof. Dr. rer. nat. Christian
Liebchen

Telefon: +49 (0) 3375 / 508-755

E-Mail: christian.liebchen@th-wildau.de

Perspektiven

Berufsperspektiven

Als Schnittstelle zwischen Menschen, Technik und Umwelt bietet die Verkehrssystemtechnik viele Einsatzgebiete damit Verkehrsströme reibungslos funktionieren. Einsatzmöglichkeiten von Verkehrssystemtechnik Ingenieurinnen und Ingenieuren sind unter anderem:

- Projektingenieur/in Verkehrsleitsysteme
- Flottenmanager/in U-Bahn oder Eisenbahn
- Betriebshofleiter/in Busbetrieb
- Projektkoordinator/in Luftfahrt
- Referent/in Verkehrsplanung in Kommunen
- Vertriebsingenieur/in Planungssysteme

Bewerben

Zugangsvoraussetzungen

Zum Studium an der TH Wildau, das zum ersten berufsqualifizierten Hochschulabschluss führt, kann sich bewerben, wer eine Hochschulzugangsberechtigung (Fachhochschulreife oder fachgebundene Fachhochschulreife, allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, berufsqualifizierender Abschluss) erworben hat.

Bewerbung

- Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt.
- An der TH Wildau können Sie sich online bewerben. Alle Informationen rund um die Bewerbung erhalten Sie auf der [zentralen Bewerbungsseite](#).
- Aktuelle [Bewerbungsfristen](#)

[Flyer >](#)

[Studienführer >](#)

TH Wildau

Die TH Wildau auf einen Blick

Moderne Campushochschule vor den Toren Berlins

1991 begann der Studienbetrieb mit gerade einmal 17 Studierenden im Studiengang „Maschinenbau“. Mit heute 3.491 Studierenden (Stand: Wintersemester 2021/22) hat sich die Technische Hochschule Wildau (kurz „TH Wildau“) ihre familiäre Atmosphäre bewahrt.

Auf einem modernen und kompakten Campus mit direkter S-Bahn-Anbindung nach Berlin finden angehenden Akademikerinnen und Akademiker optimale Studienbedingungen in naturwissenschaftlichen, ingenieurtechnischen, betriebswirtschaftlichen, juristischen, Verwaltungs- und Managementdisziplinen.

Praxisnah und anwendungsbezogen

Das Studium ist stark anwendungsorientiert. Der Praxisbezug von Studium und Lehre ist daher eines unserer besonderen Kennzeichen.

An hochwertiger Labor- und Computertechnik können die Studierenden eigene Übungen und Experimente durchführen. Optimale Studienbedingungen lassen Kreativität und Forschergeist rasch wachsen.

International breit aufgestellt

Internationalität und Interkulturalität prägen den Hochschulalltag. Junge Menschen aus über 60 Ländern studieren an der TH Wildau. Fast jeder fünfte Studierende kommt aus dem Ausland (Stand Wintersemester 2021/2022).

Die TH Wildau fördert den internationalen Austausch der Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Dafür arbeitet die Hochschule mit mehr als 100 Partnerhochschulen rund um den Globus zusammen. Die Kontakte reichen von traditionsreichen Partnerschaften in Ost- und Südosteuropa bis zu Kooperationen in Asien, Lateinamerika, im arabischen und afrikanischen Raum.

Grüner Campus mit Erholungsfaktor

Die TH Wildau ist eine Campushochschule – die Lehr- und Verwaltungsgebäude, die Mensa und die Bibliothek befinden sich auf einem zusammenhängenden Gelände am S-Bahnhof Wildau mit direkter Anbindung nach Berlin. Damit ist das Studieren in Wildau besonders komfortabel, denn es gibt keine langen Wege, die zwischen den Lehrveranstaltungen zurückzulegen sind.

Moderne Infrastruktur mit Tradition

Der Campus der TH Wildau befindet sich auf einem historischen Industrie- und Werksgelände. Wo früher in großen Hallen Lokomotiven gefertigt wurden, wird heute studiert, gelehrt und

geforscht. Einige der Lehr- und Laborräume der TH Wildau sind in die historischen Mauern eingezogen, für andere wurden neue Häuser gebaut. Diese außergewöhnliche Mischung von Alt und Neu zieht - neben den Studierenden - auch immer wieder architekturbegeisterte Besucherinnen und Besucher an.